(Z)

I. Bensheimer's Derlag in Mannheim.

In den nächften Cagen erscheint:

Mannheim am Scheidewege?

Bedankenspähne über die volkswirtschaftliche Entwicklung von Mannheim

Großherzog friedrich von Baden.

1852 - 1902

von Dr. Josef Tandgraf, vormal. Syndifus der Mannheimer Handelskammer.

Das Interesse an dieser volkswirtschaftlichen Studie geht weit über den geographischen Rahmen Badens hinaus, und sind vor allem die Mitglieder von Handelskammern, Fluft- und Kanalschiffahrtsvereinen, Großindustrielle u. s. w. Abnehmer dieser hochaktuellen Schrift.

Wir bitten gu verlangen.

I. Bensheimer's Derlag.

Demnächst erscheint die

(Z)

Erste Lieferung des III. Bandes der

Revue Bimestrielle de l'Art antique et moderne

Jede Lieferung enthält in künstlerisch ausgestatteten Umschlägen 15 Tafeln mit Abbildungen und Entwürfen, von denen je 10 der "Alten" und je 5 Tafeln der "Modernen Kunst" gewidmet und von erläuterndem Text in französischer und holländischer Sprache begleitet sind.

Preis des Bandes 18 Mk.

Inhalt des II. Bandes:

Alte Kunst: Entwürfe von Lukas van Leyden. 10 Tafeln. — 207 Medaillen und Münzen aus der Zeit vor Christi. 10 Tafeln. — Assyrische Skulpturen. 15 Tafeln. — Aegyptische Skulpturen im Antiquitäten - Cabinet des Ethnogr. Museums in Leiden. 15 Tafeln. — Gegenstände der Kunst, meist Buddhistischer Provenienz aus Japan, China und Thibet, aufbewahrt in den Ethnogr. Museen von Amsterdam und Leiden. 15 Tafeln. Moderne Kunst: Wandmalereien im Hauptsaale des Rathshauses von Hertogenbosch. 6 Tafeln. — Cubanische Mahagoni-Möbel mit getriebenen Kupferverzierungen aus dem Salon von J. P. W. Schuurman im Haag. 15 Tafeln.

Erste Lieferungen des neuen Bandes stehen auf Wunschlin Kommission in beschränkter Anzahl zur Verfügung.

Haarlem = H. Kleinmann & Co. = Holland.

In Kürze gelangt zur Ausgabe:

Separatheft 17 der "Liebhaberkünste"

12 grosse Vorlagen zur Tiefbrenntechnik - Format 72×97 cm

mit ausführlicher Gebrauchsanweisung

von Maler Adolf Richter*)-Stuttgart

Preis 3 % ord., 2 % 25 & no., 2 % bar und 7/6

Darmstadt, 28 März 1902.

Hauskunst-Verlag
von
Otto Schulze-Köln,
Verlagsbuchhandlung,
Darmstadt.

*) Berichtigung des Autor-Namens in No. 73. Red.

Verlag von Beinrich Minden, Dresden.

Ossip Schubin.

Für meinen Berlag befindet fich unter ber Preffe und erscheint Mitte des Monats:



Roman

von

=Ossip Schubin=

Ein Bd. 8°., 20 Bogen; vornehme Ausstattung. Preis geh. 4 *M* ord., in Originalband geb. 5 *M* ord.

= Befinte neu durchgesehene Auflage. =

Difip Schubins "Ehre" ist das Erstlingsswert der Bersasserin, das Buch, durch welsches sie berühmt geworden. "Ehre" ist in fast alle europäischen Sprachen übersett und gehört zu den gangbarsten Werken auf dem Büchermarkt, was der bisherige Absatz von über 9000 Exemplaren zur Genüge beweist.

Ich erbitte auch für den zehnten Neudruck Ihre allseitige Berwendung. Die Nachfrage nach dem ausgezeichneten Roman ist eine anhaltende und ersahrungsgemäß zeitigt jede Neuauflage neue Abnehmer. Der Absat ist thatsächlich ein unbeschränfter.

Bezugsbedingungen.

In Rechnung mit 25%; gegen "bar" mit 33% % und 7/6 gebundene Exemplare nur "fest", resp. "bar" — auch von sämtlichen Herren Barsortimentern zu beziehen.

Dresden - Blafewig, den 2. April 1902. Seinrich Minden.